



Amt für Kinder, Jugendliche
und Familien

18.02.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Paschert

Telefon: 492-5890

paschert@stadt-muenster.de

Frau Schild

Telefon: 492-5143

schildK@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Überleitung der Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der städtischen, evangelischen Martin-Luther-Schule

Beratungsfolge

23.02.2021	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
25.02.2021	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
02.03.2021	Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government	Vorberatung
09.03.2021	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
10.03.2021	Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft	Vorberatung
17.03.2021	Hauptausschuss	Vorberatung
17.03.2021	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der evangelischen Martin-Luther-Schule zum Schuljahr 2021/2022 dem Kinder- und Jugendhilfeträger Schule, Jugend, Kids und Co e.V.
2. Die Umsetzung der Sachentscheidung erfolgt vorbehaltlich einer noch abzuschließenden Dienstvereinbarung zwischen der Stadtverwaltung und dem Personalrat.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produkt- gruppe	0602	Kinder- und Jugend- arbeit			
Zeile	11	Personalaufwendun- gen	2021 2022 ff.	-73.840 -180.410	Noch vom Träger zu besetzende Stellen, für die im Rahmen des (Teil-) Betriebsübergang kein Personal von der Stadt Münster gestellt werden kann (2021 = 5 Monate, 2022 +1,8 % TVöD)
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	2021 2022 ff.	73.840 180.410	Zuschuss an den freien Träger zur Finanzierung der nicht besetzten Stellen (OGS-Koordination, 2 Grup- penleitungen, 3 Unterstützungskräf- te)
		Saldo	2021 2022 ff.	0 0	Die Finanzierung ist kostenneutral !

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind bei der o. g. Produktgruppe über Veränderungsblätter in den Haushaltsplan-Entwurf 2021 einzustellen. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2021 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Die weiteren, für den Betrieb der Offenen Ganztagschule in der Martin-Luther-Schule, erforderlichen Finanzmittel stehen bereits im Haushaltsplan-Entwurf 2021 zur Verfügung und sind nicht Gegenstand dieser Vorlage.

Begründung:

Zu 1.

Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat mit der Vorlage V/330/2020 die sukzessive Überleitung der Offenen Ganztagschulen zu den Trägern der freien Jugendhilfe beschlossen.

Unabhängig von diesem Prozess hat die Schulleitung der Martin-Luther-Schule bereits vor Jahren Kontakt zum freien Jugendhilfeträger Schule, Jugend, Kids und Co e.V. aufgenommen, um die Trägerschaft des öffentlichen Trägers abzulösen. Zum damaligen Zeitpunkt hatte sich das Leitungsteam noch gegen die Überleitung entschieden. Im Mai 2020 teilte die Schulleitung der Verwaltung mit, die Trägerschaft zum Verein Schule, Jugend, Kids und Co e.V. wechseln zu wollen.

Die Verwaltung unterstützt die Absicht der Schule und sieht in diesem Fall von einem Interessensbekundungsverfahren ab, da der Träger schon über einen so langen Zeitraum mit der Schule konzeptionelle Gespräche geführt hat und die Entscheidung bereits 2017 grundsätzlich für einen Trägerwechsel gefallen ist. Ein aktueller Schulkonferenzbeschluss liegt der Verwaltung vor.

Die Entwicklung des Offenen Ganztags in der Martin-Luther-Schule

Die Martin-Luther-Schule wird seit dem Schuljahr 2005/2006 als Offene Ganztagschule geführt. Die OGS-Teilnehmerzahlen sind, im stadtweiten Vergleich, im Kreuzviertel rasant gestiegen. So wird die Schule inzwischen als fünfgruppige Einrichtung mit 142 OGS-Kindern und 26 für die Bis-Mittag-Betreuung angemeldeten Kindern geführt. Damit besuchen 79,78 % der Schülerinnen und Schüler die Angebote der OGS.

Der Träger – Schule, Jugend, Kids und Co e.V.

Der Verein gründete sich mit dem Ziel, offene Kinder- und Jugendarbeit in Münster-Mecklenbeck anzubieten. Im Jahr 2005 übernahm der Träger die Offene Ganztagschule an der Peter-Wust-Schule und ist seit 2009 OGS-Träger an der Pleisterschule und seit 2017 der Grundschule Loevelingloh. In der Gemeinde Senden ist er an weiteren vier Grundschulen Träger der OGS. Darüber hinaus bietet er die sogenannte „Bis-Mittag-Betreuung“ an der Pleisterschule, der Grundschule Loevelingloh und an allen vier Standorten in Senden sowie eine Übermittag-Betreuung an der Erich-Klausener-Realschule in Münster an. Der Träger führt stadtweit und jeweils im gesamten Schuljahr an bis zu 12 Grundschulen ganztägige Ferienangebote durch. Er ist außerdem Träger der Förderinsel an der Marienschule in Hilstrup.

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegt und die Qualitätsstandards der Stadt Münster erfüllt. Er weist darauf hin, dass das Konzept dem Schulprogramm angepasst und stetig verändert werden muss.

Die Vertretung der Gruppenleitungen im Krankheitsfall kann durch den Träger gesichert werden.

Der Träger überzeugte die Schulgemeinschaft außerdem durch die Schwerpunkte seiner pädagogischen Arbeit wie die zentrale Einstellung von mitarbeitenden Experten (u.a. Zirkuspädagogen, Psychologen, Künstler und Handwerker) die dezentral an mehreren Standorten in den Offenen Ganztagschulen des Trägers Arbeitsgemeinschaften anbieten.

Personalorganisation

Mit der Absichtserklärung der Schule, den Träger zu wechseln, wurden im Sinne eines transparenten Vorgehens von Beginn an Gespräche mit allen Fach-, Unterstützungs- und Niedrigzeitkräften der Stadt Münster an der Martin-Luther-Schule geführt.

Voraussichtlich wollen alle Mitarbeitenden zunächst an der Martin-Luther-Schule bleiben. Nach Beschluss durch den Rat ist das Verfahren zum (Teil-)Betriebsübergang gem. § 613a BGB inkl. Mitbestimmung des Personalrats¹ durchzuführen. Abhängig von den individuellen Entscheidungen der städtischen Mitarbeitenden in der Martin-Luther-Schule ist ein Personalgestellungsvertrag mit Schule, Jugend, Kids und Co e.V. abzuschließen, über den der Verbleib der städtischen Beschäftigten in der Martin-Luther-Schule sichergestellt werden kann. Die Fachaufsicht über das Personal trägt dann der

¹ Privatisierung i.S.d. § 72 Abs. 4 S. 1 Nr. 22 LPVG NW

freie Träger, die Dienstaufsicht über die gestellten Mitarbeitenden verbliebe bei der Stadt Münster. Schule, Jugend, Kids und Co e.V. wird die freiwerdenden Stellen mit seinen Kräften besetzen.

Zu 2.

Der Vorlage V/0330/2020 zur Überleitung der Offenen Ganztagschulen in die Trägerschaft der freien Jugendhilfe wurde vorbehaltlich einer noch abzuschließenden Dienstvereinbarung zwischen der Stadtverwaltung und dem Personalrat zugestimmt, die sich zum jetzigen Zeitpunkt noch in der Bearbeitung befindet.

Eine Überleitung der Martin-Luther-Schule zum freien Träger Schule, Jugend, Kids und Co e.V. erfolgt demzufolge ebenso unter der Berücksichtigung der Rahmenbedingungen benannter Dienstvereinbarung.

Fazit

Alle am Schulleben beteiligten Lehr- und Fachkräfte werden die Aufgaben am Vor- und Nachmittag der Schule in einem durch den OGS-Fachdienst begleiteten Entwicklungsprozess gemeinsam gestalten.

Die Übertragung der OGS-Trägerschaft auf einen freien Träger greift dabei gleichzeitig die Subsidiaritätsverpflichtung der Jugendhilfe gem. § 4 Abs. 2 SGB VIII auf, erhöht darüber hinaus die Trägervielfalt an den Offenen Ganztagschulen in Münster und dient der Zielsetzung des Rates der Stadt Münster, alle Offenen Ganztagschulen in die freie Trägerschaft zu überführen.

i.V.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

Anlage A